

Merkel, leuchte

Als Vertreter des Gastlands der kommenden Frankfurter Buchmesse hat sich der niederländische Bestsellerautor Tommy Wieringa zur »Flüchtlingskrise« geäußert, um die es auch in seinem neuen Roman »Dies sind die Namen« (Hanser) geht. Der Zustrom von Flüchtlingen sei »eine phantastische Chance« für einen »phantastischen Kontinent« gewesen, sagte Wieringa, aber leider »hat Europa versagt«. An Bundeskanzlerin Angela Merkel habe das nicht gelegen. Die sei »zur Zeit das Licht der Welt«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/294650.merkel-leuchte.html>